

Curriculum

Das Curriculum basiert auf der Empfehlung der Deutschen Krankenhausgesellschaft (DKG) zur pflegerischen Weiterbildung in den Fachgebieten Pflege in der Endoskopie, Intensiv- und Anästhesiepflege, Pflege in der Nephrologie, Pflege in der Onkologie, Pflege im Operationsdienst, Pädiatrische Intensiv- und Anästhesiepflege, Pflege in der Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie vom 18.06.2019. Das Universitätsklinikums Regensburg ist seit 01.10.1999 als Weiterbildungsstätte „Intensiv- und Anästhesiepflege“ von der DKG anerkannt.

Die Weiterbildung beinhaltet Theorie (mindestens 720 Stunden, maximal 25 von 100 in nachgewiesenen Formen von Selbstgesteuertem Lernen) und Praxis (mindestens 1.800 Stunden). Die Praktische Weiterbildung wird von der Weiterbildungsstätte geplant und ist in mindestens drei Einsatzbereichen zu absolvieren. Mindestens 180 Stunden der praktischen Weiterbildung müssen unter fachkundiger Praxisanleitung geplant, durchgeführt und evaluiert werden.

Der praktische Teil der Weiterbildung kann unter definierten Voraussetzungen bei einem Kooperationspartner absolviert werden.

Das Curriculum befähigt die Teilnehmer, Patienten entsprechend dem allgemein anerkannten Stand pflegewissenschaftlicher, medizinischer und weiterer bezugswissenschaftlicher Erkenntnisse zu pflegen. Ziel der Weiterbildung ist die Erweiterung und Vertiefung von fachlichen, personalen, sozialen und methodischen Kompetenzen unter Einbezug von Selbstständigkeit und Selbstbestimmung der Patienten ebenso wie ihren familiären, sozialen, spirituellen und kulturellen Aspekten. Dies wird gewährleistet durch unsere Dozenten und Lehrkräfte mit hoher Expertise, einen gezielten Theorie-Praxis-Transfer sowie die enge und regelmäßige Abstimmung mit den qualifizierten Praxisanleitern vor Ort.

Zugangsvoraussetzung ist der Nachweis der aktuellen beruflichen Tätigkeit als Gesundheits- und Krankenpfleger/-in oder Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-in im Fachgebiet Intensiv- oder Anästhesiepflege im Umfang von mindestens sechs Monaten vor Weiterbildungsbeginn.

Weiterbildungsleitung

Michael Tröger B.A.

Gesundheits- und Krankenpfleger für Intensiv- und Anästhesiepflege / Pädagoge
michael.troeger@ukr.de
T: 0941 944-9868

Veranstaltungsorte

Seminarräume
Universitätsklinikum Regensburg,
Caritas-Krankenhaus St. Josef Regensburg u.a.

Starttermin

01. Oktober 2020 (Bewerbungsschluss 29. Mai 2020)

Organisation und Anmeldung

Stabsabteilung Personalentwicklung
Referat Fort- und Weiterbildung
Sekretariat
Universitätsklinikum Regensburg
Franz-Josef-Strauß-Allee 11
93053 Regensburg
weiterbildung@ukr.de
T: 0941 944-5989

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit folgenden Unterlagen:

- Anschreiben
- Lebenslauf
- Zeugnis über die staatliche Abschlussprüfung
- Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung
- Nachweis der Berufserfahrung

Bitte online über unser Portal:

www.ukrjobs.de → Aus- & Weiterbildung → Fort- und Weiterbildung → Bewerbung und Anmeldung

Durchführung der Weiterbildung

Die Weiterbildung wird in Kooperation mit dem Caritas Krankenhaus St. Josef in Regensburg durchgeführt.

Gebühren

BM I: 800 EUR (zzgl. 110 EUR Prüfungsgebühr)
BM II: 600 EUR (zzgl. 90 EUR Prüfungsgebühr)
FM I - V: 4.000 EUR (zzgl. 200 EUR Prüfungsgebühr)



Stabsabteilung Personalentwicklung
Referat Fort- und Weiterbildung

Weiterbildung (DKG) Intensiv- und Anästhesiepflege

Kurs XXX - KOOP 18, 01.10.2020 - 31.09.2022

Ziele und Inhalte der Weiterbildung

Die pflegerische Versorgung intensivpflichtiger Patienten ist hochkomplex, sehr anspruchsvoll und entwickelt sich stetig weiter. Pflegepersonal benötigt neben umfassender Fachkompetenz auch persönliche und soziale Kompetenzen, um auf die Bedürfnisse der Patienten und ihrer Angehörigen oder Bezugspersonen umfassend eingehen und diese begleiten zu können.

Eine hohe Qualität und Spezialisierung im Bereich der Intensiv- und Anästhesiepflege zu gewährleisten, bedingt heute eine über die Grundausbildung hinausgehende Qualifizierung der Pflegepersonen in diesem herausfordernden Tätigkeitsfeld.

Die berufsbegleitende Weiterbildung „Intensiv- und Anästhesiepflege“ vermittelt Kenntnisse aus den unterschiedlichsten Bezugswissenschaften. Die Verknüpfung von anwendungsbezogenem Wissen mit erfahrungsorientiertem Lernen erweitert Ihre Handlungskompetenz systematisch und stärkt diese nachhaltig.

Bewusstes Handeln im beruflichen Tätigkeitsfeld wird über Praxisaufträge gezielt gefördert. Selbstgesteuertes Lernen unterstützen wir durch unsere E-Learning-Plattform. Dort können Sie sich schnell und unkompliziert mit der Kursleitung wie auch den Kolleginnen und Kollegen austauschen.

Wir regen Sie dazu an, Erlerntes immer wieder zu überprüfen und die eigene Person wie auch das berufliche Umfeld kritisch zu reflektieren. Die Inhalte der Weiterbildung werden in fächerübergreifendem Unterricht,

in Vorträgen und Seminaren, Workshops, Trainings und Projektarbeiten vermittelt und abgebildet.



Basis- und Fachmodule

Die Weiterbildung startet mit zwei Basismodulen, die innerhalb des ersten Jahres zu absolvieren sind, und dem Fachmodul V, welches vor der praktischen Abschlussprüfung in der Anästhesiepflege abgeschlossen sein muss.

BM I: Berufliche Grundlagen anwenden (116 UE)

- Ethisch denken und handeln
- Theoriegeleitet pflegen
- Modelle von Gesundheit und Krankheit in die Pflege einbeziehen
- Ökonomisch handeln im Gesundheitswesen

BM II: Entwicklungen initiieren und gestalten (84 UE)

- Lernen
- Anleitungsprozesse planen und gestalten
- QM-Arbeitsabläufe in komplexen Situationen gestalten
- In Projekten arbeiten

FM I: Kernaufgaben in der Intensivpflege wahrnehmen (104 UE)

- Strukturelle und organisatorische Prozesse im Intensivpflegebereich gestalten
- Patienten überwachen, Ergebnisse bewerten, Notfallsituationen erkennen und angemessen handeln
- Hygienerichtlinien praktisch umsetzen
- Rechtliche Vorgaben in der Praxis berücksichtigen
- Aufgaben bei diagnostischen und therapeutischen Maßnahmen übernehmen
- Fördernde Konzepte in der Betreuung von Patienten umsetzen

FM II: Patienten mit intensivpflichtigen Erkrankungen und Traumata betreuen (124 UE)

Die Situation des intensivpflichtigen Patienten einschätzen und folgerichtig handeln bei

- Atmungsbeeinträchtigung
- Herz-Kreislauf-Beeinträchtigung
- Traumata

Fachmodule

FM III: Patienten mit intensivpflichtigen Erkrankungen und Infektionen betreuen (116 UE)

Die Situation des intensivpflichtigen Patienten einschätzen und folgerichtig handeln bei

- Störungen des Stoffwechsels und der Ausscheidung
- Störungen des blutbildenden Systems
- Neurologischen Störungen
- Infektionen

FM IV: Lebenssituationen wahrnehmen und Entscheidungen mittreffen und mittragen (62 UE)

- Patienten in besonderen Lebenssituationen wahrnehmen und begleiten
- Patienten und deren Bezugsperson in der letzten Lebensphase begleiten
- In ethischen Konfliktsituationen handeln

FM V: Pflegerische Aufgaben in der Anästhesie wahrnehmen (114 UE)

- Grundlagen der Anästhesie anwenden
- Perioperative Abläufe sicher gestalten
- Aufgaben im Rahmen bestimmter Anästhesieverfahren wahrnehmen
- Aufgaben im Rahmen der fallorientierten Anästhesie wahrnehmen

Prüfungen und Leistungsnachweise

Theoretische Weiterbildung

Alle Module werden mit einer benoteten Modulprüfung abgeschlossen.

Praktische Weiterbildung

Im Rahmen der praktischen Weiterbildung erfolgen mindestens drei benotete Leistungsnachweise.

Abschlussprüfung

Die Weiterbildung endet mit einer mündlichen Abschlussprüfung über alle Kursinhalte (Basismodule und Fachmodule) sowie je einer praktischen Abschlussprüfung im Intensiv- und Anästhesiepflegebereich.

Bei erfolgreichem Abschluss der Weiterbildung erhalten Sie ein von der BKG bestätigtes Zeugnis .